



## **SITZUNGSVORLAGE**

<b>Thema:</b>	<b>Erstellung einer Biodiversitätsstrategie für den Landkreis Bodenseekreis</b>
---------------	---

Frühere Beratungen:	Ausschuss für Umwelt und Technik am 27.04.2021 Kreistag am 18.05.2021
---------------------	--

Anlagen:	Gesprächsergebnisse mit den Fachämtern
----------	--

Sachvortrag :	Frau Burandt	Zeitdauer (ca.):	10 Min.
---------------	--------------	------------------	---------

<b>Beschlussvorschlag:</b>	<b>Der Sachstand zur Erstellung einer Biodiversitätsstrategie für den Bodenseekreis wird zur Kenntnis genommen.</b>
----------------------------	---

<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b>
Ausschuss für Umwelt und Technik	Kenntnisnahme	03.05.2022	öffentlich
Kreistag	Kenntnisnahme	17.05.2022	öffentlich

**Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):**  ja  nein

**Aufwendungen/Auszahlungen**

<b>Ergebniswirksam:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

**Erträge/Einzahlungen**

<b>Ergebniswirksam:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

**Mittelbereitstellung im Haushalt:**

<b>Ergebnishaushalt:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investitionshaushalt:</b> <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		
Zur Verfügung stehende Mittel:	_____ Euro		

**ggf. noch bereit zu stellen:** \_\_\_\_\_ Euro

<b>Deckungsvorschlag:</b>			
<b>Ergebnishaushalt:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investitionshaushalt:</b> <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

**Medien:**  PowerPoint  pdf-Datei

**Elektronisch mitgezeichnet von:**

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input type="checkbox"/>

## **1. Ausgangslage:**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik befasste sich am 27. April 2021 und der Kreistag am 18. Mai 2021 mit dem Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 24. März 2021 zur Erstellung einer Biodiversitätsstrategie im Bodenseekreis.

Dabei wurde die Verwaltung beauftragt, mit den relevanten Akteuren die Idee einer Biodiversitätsstrategie einschließlich der landkreisspezifischen Potenziale, Defizite und möglichen Ziele bei der Förderung der Biodiversität zu besprechen. Dem Ausschuss für Umwelt und Technik sollte von den Besprechungsergebnissen über die landkreisspezifischen Potentiale berichtet und einen Zeitplan zur weiteren Vorgehensweise vorgelegt werden. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, den Beitritt zum Bündnis „Biologische Vielfalt der Kommunen“ zu prüfen und das Ergebnis der Prüfung vorzulegen.

Mit dieser Vorlage berichtet die Verwaltung über den aktuellen Sachstand und über das geplante weitere Vorgehen.

## **2. Sachverhalt:**

### **a) Besprechung der landkreisspezifischen Potentiale, Defizite und Ziele**

Das innerhalb des Landratsamtes für die Biodiversitätsstrategie federführende Umweltschutzamt hat zunächst gemeinsam mit den zentral betroffenen Fachverwaltungen des Landratsamtes (Landwirtschaftsamt, Amt für Wasser- und Bodenschutz, Amt für Kreisentwicklung und Baurecht, Abfallwirtschaftsamt, Straßenbauamt, Forstamt, Volkshochschule, Amt für Schule und Bildung, Hauptamt) sowie dem vom Landkreis getragenen Verein „Landschaftserhaltungsverband Bodenseekreis e.V (LEV) und dem Naturschutzzentrum Eriskirch (NAZ) die landkreisspezifischen eigenen Potentiale herausgearbeitet und überlegt, wie bestehende Maßnahmen weiterentwickelt und neue Vorhaben in die Wege geleitet werden können.

Begonnen haben die Gespräche mit einer Auftaktveranstaltung am 2. Juli 2021. Als gemeinsamer Einstieg wurde der Begriff „Biodiversität“ genauer erläutert. Anhand von Beispielen wurde aufgezeigt, wie die Biodiversität seit Jahrzehnten rückläufig ist und wie diese mit konkreten Maßnahmen wieder erhöht werden kann. Im Gespräch konnten alle Ämter Vorschläge einbringen, wie die Biodiversität in ihrem jeweiligen Einflussbereich gesteigert werden könnte. Auf dieser Grundlage hat das Umweltschutzamt mit allen Beteiligten bilaterale Gespräche und Ortsbegehungen durchgeführt, bei denen die Vorschläge konkretisiert wurden.

Die genauen Gesprächsergebnisse und die Fortschritte bei den vorgeschlagenen Maßnahmen können der Anlage entnommen werden.

An der Tabelle ist zu erkennen, dass über die bestehenden Maßnahmen hinaus neue Ideen entwickelt wurden und teilweise bereits in der Umsetzung sind. Größere Projekte, wie z.B. das Projekt „ÖKOFLIB“, sind in den Anfangsphasen und haben mit Online-Workshops den Startschuss gesetzt.

### **b) Planung zur Erstellung einer Biodiversitätsstrategie**

Um in die Planung zur Erstellung einer Biodiversitätsstrategie einzusteigen, nahm das Umweltschutzamt Gespräche mit der Bodensee-Stiftung, dem LEV Ravensburg, sowie der elobau-Stiftung auf. Im Landratsamt Ravensburg ist der LEV federführend für die Erstellung und Umsetzung der Biodiversitätsstrategie zuständig.

Die Strategie des Landratsamtes Ravensburg wurde in Zusammenarbeit mit der Bodensee-Stiftung in verschiedenen Workshops mit den einzelnen externen Akteuren (Gemeinden, Landwirten und Unternehmen) entwickelt. Parallel hierzu wurde mit der elobau-Stiftung das Projekt blühender Landkreis als erster Beitrag zur Strategie entwickelt und umgesetzt.

Vom LEV erhielten wir Hintergrundinformationen zur personellen und sächlichen Ausstattung zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie. Es wurde zunächst eine Stelle geschaffen, welche nun aber durch eine zweite Stelle und einen Bundesfreiwilligendienstleistenden ergänzt wurde. Die Strategie wird außerdem von Spenden unterstützt.

Die Bodensee-Stiftung hat signalisiert, uns bei der Erstellung einer Biodiversitätsstrategie zu begleiten und uns ein Angebot zu übermitteln.

Das Gespräch mit der elobau-Stiftung hat ergeben, dass diese nur konkrete Projekte in der jeweiligen Biodiversitätsstrategie umsetzt und daher den Landkreis bei der Erstellung der Biodiversitätsstrategie nicht unterstützen kann. In der späteren Projektverwirklichung wäre die elobau-Stiftung aber gerne Partner des Landkreises.

### **c) Weiteres Vorgehen/Zeitplan**

Das nächste Ziel wird sein, einen externen Begleiter zu gewinnen, um den Landkreis bei der Erstellung einer Biodiversitätsstrategie zu unterstützen. Wie bereits ausgeführt wurde mit der Bodensee-Stiftung bereits gesprochen. Es werden nun weitere Gespräche mit externen Büros geführt.

Die Gespräche werden voraussichtlich im Mai/Juni beendet sein, sodass Mitte des Jahres 2022 voraussichtlich ein oder mehrere Angebote vorliegen werden. Die Verwaltung wird dem Kreistag die Angebote und die Beauftragung zur Erstellung einer Biodiversitätsstrategie in einer der nächsten Sitzungen als Beschlussvorschlag vorlegen.

In einem nächsten Schritt kann dann mit der Erstellung der Biodiversitätsstrategie begonnen werden. Dazu sollen, wie am Beispiel Ravensburg gezeigt, Workshops mit den verschiedenen Akteuren des Landkreises durchgeführt werden. In diesen soll erarbeitet werden, welche Handlungsfelder und welche möglichst konkreten Maßnahmen die Biodiversitätsstrategie des Bodenseekreises umfassen soll.

Das Vorbereiten, Durchführen und Leiten der Workshops, sowie die Verschriftlichung und Umsetzung der Biodiversitätsstrategie kann vom Umweltschutzamt aufgrund des Umfangs und der Komplexität der Aufgabe nicht neben dem laufenden Geschäftsbetrieb geleistet werden. Sollte der Kreistag die Erstellung einer Biodiversitätsstrategie beschließen, wird die Verwaltung den entsprechenden Personalbedarf für den Haushaltsplan 2023 anmelden.

Durch einen engen Austausch mit dem Landratsamt Ravensburg und der elobau-Stiftung ist die Idee entwickelt worden, dass der Bodenseekreis schon im Jahr 2023 an dem Projekt „Blühender Landkreis“ teilnehmen könnte. Diese Möglichkeit wird nun vom Umweltschutzamt geprüft und ggf. dem Kreistag ebenfalls zur Beschlussfassung vorgelegt werden. So könnten unabhängig von der Erstellung der Biodiversitätsstrategie schon eigenständige Projekte durchgeführt werden.

### **d) Beitritt zum Bündnis ‚Biologische Vielfalt der Kommunen‘**

Der Kreistag hat am 18. Mai 2021 unter Anderem beschlossen, dass der Beitritt des Bodenseekreises zum Bündnis „Biologische Vielfalt der Kommunen“ geprüft und dem Gremium darüber berichtet werden soll.

Das Bündnis „Biologische Vielfalt der Kommunen“ hat sich im Jahr 2012 aus Gemeinden, Landkreisen und Städten zusammengeschlossen. Wichtigstes Ziel des Bündnisses ist der Schutz und die nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt.

Das Bündnis bildet eine Plattform für interkommunalen Austausch und Kooperationen, es initiiert Projekte für seine Mitglieder und eröffnet Möglichkeiten zur Nutzung öffentlicher Fördermittel. Es werden kostenlose Workshops und Kongresse angeboten, auch wird in einem Newsletter über aktuelle Themen informiert.

Die Mitglieder bestehen zum größten Teil aus Städten und Gemeinden. Weniger als 10 Landkreise sind in dem Bündnis vertreten. Die auf der Homepage aufgeführten Projekte wie z.B. Schüler/innen erleben Naturschutz (NAZ), Bienenbündnis (Förderung von Bienen-Vereinen), Renaturierungen (UNB), Einheitsgrün (UNB, Liegenschaftsamt) werden im Bodenseekreis bereits zu großen Teilen umgesetzt oder sind geplant.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Verein beizutreten und nach einem Jahr der Mitgliedschaft zu evaluieren, ob die Mitgliedschaft fortgesetzt oder beendet werden soll. Mit dem Beitritt könnte ein Signal gesetzt werden, dass sich der Bodenseekreis dieses Themas annimmt und Aktivitäten zur Steigerung der biologischen Vielfalt unterstützt. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 1.320 €. Ein entsprechender Beitrittsbeschluss wird im Rahmen der Sitzungsvorlage für den Beschluss zur Erstellung einer Biodiversitätsstrategie vorbereitet werden.

### **3. Finanzielle Auswirkungen**

Keine